



## MGA 12 EX

### Produktinformation



**Ex II 2G Ex d IIB+H2 T5 Gb,  
Schutzprinzip Ex d**

Der Multigasanalysator MGA 12 EX dient der kontinuierlichen Messung von Schadstoffen im Prozessgas (z.B. CO, CO<sub>2</sub>, SO<sub>2</sub>, NO) und der Messung von O<sub>2</sub> sowie zur kontinuierlichen Betriebsüberwachung.

Dabei ist das Gerät zugelassen für den Einsatz in explosionsgefährdeten Atmosphären gemäß Ex II 2G Ex d IIB+H2 T5 Gb, Schutzprinzip Ex d (explosionsfähige Gase dürfen eingeleitet werden).

#### Anwendung

Der MGA 12 EX ist universell einsetzbar zur Emissions-, Rohgas- oder Prozessmessung. In betrieblichen Emissionsmesssystemen dient er unter anderem zur Überwachung der Abgaskonzentration von Feuerungsanlagen unterschiedlichster Brennstoffarten, thermischen Abfallverwertung, Verbrennungsoptimierung und zur Überwachung des Prozess- und Sicherheitsmanagements.

Einsatzbeispiele:

- Kraftwerke
- Müllverbrennungsanlagen
- Raffinerien
- Zementindustrie
- Industrieabluft
- Papierfabriken
- Chemische Industrie
- Kohlesilos

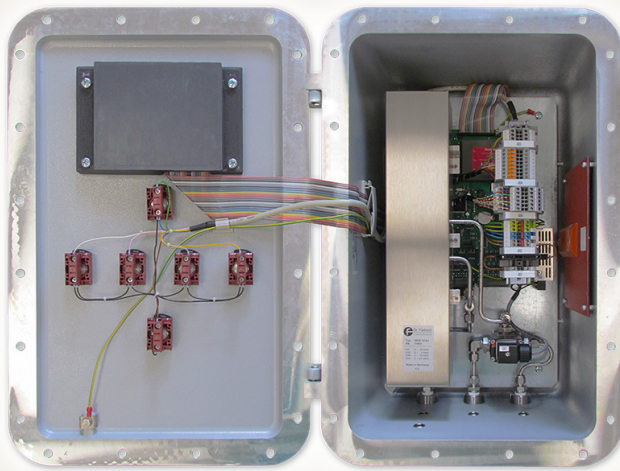


#### Messbereiche

Komponente	Messbereich 1	Messbereich 2
CO:	0...125 mg/m <sup>3</sup> (0...100 ppm)	0...1000 mg/m <sup>3</sup> (0...800 ppm)
CO <sub>2</sub> :	0...20 Vol.-%	-
SO <sub>2</sub> :	0...200 mg/m <sup>3</sup> (0...70 ppm)	0...1000 mg/m <sup>3</sup> (0...350 ppm)
NO:	0...500 mg/m <sup>3</sup> (0...375 ppm)	0...1000 mg/m <sup>3</sup> (0...750 ppm)
NO <sub>2</sub> :	0...500 mg/m <sup>3</sup> (0...245 ppm)	0...1000 mg/m <sup>3</sup> (0...485 ppm)
CH <sub>4</sub> :	0...500 mg/m <sup>3</sup> (0...700 ppm)	0...1000 mg/m <sup>3</sup> (0...1400 ppm)
H <sub>2</sub> S <sup>[1]</sup> :	0...75 mg/m <sup>3</sup> (0...50 ppm)	-
H <sub>2</sub> O:	0...3 Vol.-% <sup>[2]</sup>	-
O <sub>2</sub> <sup>[1]</sup> :	0...25 Vol.-%	-

<sup>[1]</sup> Messung durch elektrochemische Zelle, <sup>[2]</sup> Restfeuchte hinter Kühler

Andere Messbereiche sind auf Anfrage möglich.



### Highlights des Gerätes

- simultane Messung von bis zu fünf Gaskomponenten
- Einsatz im EX-Bereich
- Gasweg druckfest bis 3 bar
- reduzierte Querempfindlichkeiten durch internen Spektralfilter
- integriertes Nullgasventil zur Nullpunktkorrektur
- alle gasberührenden Teile aus Metall
- erstklassiges Preis-/Leistungsverhältnis

### Technische Daten

Gehäuse:	stabiles Gehäuse, IP66; thermostatisiertes Infrarotphotometer (optische Bank)
Abmessungen	560 mm x 400 mm x 290 mm (B x H x T)
Gewicht:	ca. 40 kg (mit Option paramagnetischer Sauerstoffmessung ca. 75 kg)
Umgebungstemperatur:	-20...+40 °C
Messprinzipien:	- elektrochemische Zelle (O <sub>2</sub> , H <sub>2</sub> S) - Infrarotphotometer (CO, CO <sub>2</sub> , SO <sub>2</sub> , NO, NO <sub>2</sub> , CH <sub>4</sub> , H <sub>2</sub> O) - paramagnetisches Messprinzip (Option für O <sub>2</sub> )
Anzeige/Bedienung:	Grafikanzeige (LCD), 240 x 128 Pixel, hintergrundbeleuchtet; menügeführte Bedienung; Anzeigemöglichkeit in mg/m <sup>3</sup> , ppm und Vol.-%; Sprachen: deutsch, englisch; 6 Bedientasten
Genauigkeit:	< 2% des jeweiligen Messbereichs
Nullpunktkorrektur:	automatisch mit integriertem Nullgasventil
Empfindlichkeitskorrektur:	manuell, mit Prüfgas
Luftdruckkorrektur:	interner Drucksensor zur Echtzeit-Druckkompensierung der Messwerte
Gaseingänge/-ausgänge:	Messgaseingang, Messgasausgang und Nullgaseingang jeweils mit Flammsperre, 6mm Swagelok
Digitalausgänge:	4 Digitalausgänge, potentialfrei, 24 V DC mit max. 0,4 A (max. 10 W) für Störung, Wartung, Wartungsbedarf und Nullpunktsetzung
Analogausgänge:	4 aktive Analogausgänge, 4...20 mA, potentialfrei, Bürde max. 500 Ohm
Service-Schnittstelle:	RS232 und Remote-Software für Wartungs- und Diagnosezwecke
Spannungsversorgung:	230 V AC / 50-60 Hz, 40 W (max. 90 W)
Einsatz im EX-Bereich:	gemäß Ex II 2G Ex d IIB+H2 T5 Gb, Schutzprinzip Ex d (explosionsfähige Gase dürfen eingeleitet werden)

*Sonderausführungen sind auf Anfrage möglich.*